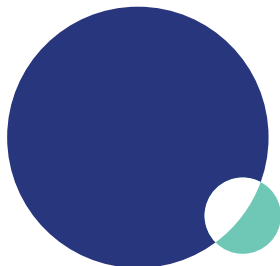


Frankfurter Allgemeine Konferenzen

23.9.2021

Campus Westend, Frankfurt am Main

Gesundheit & Versorgung



Veranstalter



Ein Unternehmen der F.A.Z.-Gruppe

In Kooperation mit



Medienpartner



www.faz-konferenzen.de

Grußwort



Dr. Bernhard Straub
Geschäftsführer,
Robert Bosch
Stiftung GmbH

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

Selten war das Gesundheitssystem so sehr Gegenstand öffentlicher Aufmerksamkeit wie seit Beginn der Corona-Pandemie. Und das ist – ungeachtet der Pandemie, aber auch gerade wegen ihr – gut und wichtig. Denn um auch in Zukunft allen Menschen in Deutschland eine gute Gesundheitsversorgung bieten zu können, braucht es einen Neustart für das System und viele mutige Veränderungen! Deutschlands Gesundheitswesen steckt im Weiterentwicklungstau. Ob alternde Gesellschaft, Fachkräftemangel und Digitalisierung – die Lösungen von gestern werden nicht mehr ausreichen, um eine Gesundheitsversorgung von morgen zu gestalten.

Wie können wir unseren vor allem chronisch kranken und alten Menschen ein gutes Leben trotz Krankheit und Einschränkung ermöglichen? Wie erhalten wir im ländlichen Raum leichten Zugang zu Gesundheitsversorgung? Wie lösen wir spezifische Probleme in benachteiligten Stadtteilen? Wie gewinnen wir motivierten Nachwuchs für Pflege und Medizin? Wie bereiten wir uns auf Krisen besser vor? Wie holen wir endlich in der Digitalisierung des Gesundheitswesens auf? Wie sorgen wir für mehr Beteiligung und Mitbestimmung der Patienten und Bürger?

Als Kooperationspartner der Frankfurter Allgemeine-Konferenz „Gesundheit & Versorgung“ freuen wir uns, der Diskussion über neue und in die Zukunft gerichtete Lösungen für diese Herausforderungen Raum zu geben.

Dabei wird es darum gehen, über den Tellerrand traditioneller Modelle und Zuordnungen von „stationär“ und „ambulant“ zu schauen und Inspiration von anderen Ansätzen der Gesundheitsversorgung im internationalen Vergleich zu gewinnen. Wie transformieren sich Krankenhäuser, wie nutzen sie die Möglichkeiten der Digitalisierung und der künstlichen Intelligenz? Wie stellen sie die professionelle Pflege in der demographisch gealterten Gesellschaft neu auf?

Unsere Kooperation sehen wir als weiteren Meilenstein unserer Veranstaltungsreihe „Neustart! Initiative“, die bereits vielen Bürgerinnen und Bürgern in Deutschland und Fachleuten aus Wissenschaft und Politik eine Plattform der Diskussion geboten hat. Von den Bürgern wissen wir, dass sie sich eine Gesundheitsversorgung wünschen,

- die sich zunächst um Gesundheit kümmert, bevor sie Krankheiten behandelt,
- die den Menschen in den Mittelpunkt rückt,
- Gesundheit als „Common Good“ bewahrt und
- auf Basis des Solidaritätsprinzips allen in Deutschland offensteht.

In der Veranstaltung „Neustart! Zukunftsagenda – für Gesundheit, Partizipation und Gemeinwohl“ haben wir diese Wünsche aufgegriffen und Wege skizziert, wie dies gelingen kann. Wir plädieren für ein Gesundheitssystem, das diesen Namen zu Recht trägt.

In diesem Sinne erhoffen wir uns von der bevorstehenden Konferenz Dialoge, die Partikularinteressen zurücklassen und neue Wege erschließen, um diesem Ziel gerecht werden, und in denen alle Akteure ihre Verantwortung wahrnehmen und gut leben können.

Ich freue mich auf die Veranstaltung!

Dr. Bernhard Straub, Geschäftsführer,
Robert Bosch Stiftung GmbH

Programm

09:30 Uhr **Begrüßung der Teilnehmer durch den Moderator und die Robert Bosch Stiftung GmbH**

09:45 Uhr **Eröffnungsimpuls**
Virus mit Folgen: Wie uns die Corona-Pandemie gezeigt hat, dass sich die medizinische Versorgung entwickeln muss



Prof. Dr. Heyo K. Kroemer
Vorstandsvorsitzender,
Charité – Universitäts-
medizin Berlin

10:15 Uhr **Panel-Diskussion I**
Einzelpraxen, Ärztenetze und Gesundheitszentren – Möglichkeiten und Grenzen neuer Versorgungsmodelle in Deutschland



Dr. Andreas Gassen
Vorstandsvorsitzender,
Kassenärztliche
Bundesvereinigung



Dr. h.c. Helmut Hildebrandt
Vorstandsvorsitzender,
OptiMedis AG



Marion Caspers-Merk
Parlamentarische
Staatssekretärin a.D.;
Dozentin,
Duale Hochschule
Baden-Württemberg

11:00 Uhr **Kaffeepause**

11:15 Uhr **Start-up-Session**
Um die Cloud gedacht – digitale Lösungsansätze. Gesundheits-Start-ups stellen in einem Pitch ihre Ansätze vor



Anisa Idris
VP (ad interim)
Regulatory Affairs &
Market Access,
Ada Health



Salome Isanovic
Chief Operating Officer,
Careship



Dr. Philipp Kurtz
Gründer &
Geschäftsführer,
Famedly GmbH

12:00 Uhr **Mittagspause**

13:00 Uhr **Impuls**
Es muss nicht gleich der Hausarzt sein: Wie Advanced Practice Nurses die ambulante Versorgung ergänzen können



Prof. Dr. Renate Stemmer
Professur für Pflege-
wissenschaft und Pflege-
management, Katholische
Hochschule Mainz

Programm

13:25 Uhr **In der Pause zum Gesundheitskiosk? Welche Versorgungskonzepte sind international erfolgreich?**



Dr. Thuy-Nga Pham
Family Health Center
Ontario



Dr. Jens Wiethege
Facharzt für Allgemeinmedizin, Primärversorgungszentrum Schweden

14:10 Uhr **Panel-Diskussion II**
Was kann Deutschland vom Ausland lernen?



Dr. Klaus Reinhardt
Präsident,
Bundesärztekammer



Maria Klein-Schmeink, MdB
Stellvertretende
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90/Die
Grünen und Sprecherin
für Gesundheitspolitik



Dr. Dominik von Stillfried
Vorstandsvorsitzender, Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung

14:55 Uhr **Kaffeepause**

15:30 Uhr **Panel-Diskussion III**
**Zwischen Hightech-Hubs und Kreiskrankenhäusern –
Perspektiven der stationären Versorgung im digitalen Zeitalter**



Prof. Dr. Mark Dominik Alscher
Medizinischer
Geschäftsführer,
Robert-Bosch-
Krankenhaus



Ingo Morell
Präsident,
Deutsche Krankenhausgesellschaft



Werner Stalla
Geschäftsführer,
SRH Gesundheit
GmbH



Prof. Dr. Christoph Straub
Vorstandsvorsitzender,
BARMER

16:15 Uhr **Pro/Con-Talk**
**Bleibt alles anders? Wie neue Versorgungsformen die Rolle der
Pflege stärken können**



Univ.-Prof. Dr. Hermann Brandenburg
Universitätsprofessor für
Gerontologische Pflege,
Philosophisch-Theologische
Hochschule Vallendar



Sandra Postel
Vorstandsvorsitzende,
Pflegekammer NRW



Dr. h.c. Franz Wagner
Bundesgeschäftsführer,
Deutscher
Berufsverband für
Pflegeberufe

17:00 Uhr **Zusammenfassung und Verabschiedung**

Organisatorisches

Anmeldung

www.faz-konferenzen.de/gesundheits-und-versorgung/



Teilnahme

Auf der **F.A.Z.-Konferenz Gesundheit & Versorgung** treffen sich Fach- und Führungskräfte aus dem Gesundheitssystem, Führungskräfte und Verantwortungsträger in Krankenhäusern, Kassenärztlichen Vereinigungen, Praxen, medizinischen Versorgungszentren, Krankenkassen und Pflegeverbänden. Für diesen Personenkreis ist die Teilnahme kostenfrei.

Für Vertreter eines Beratungshauses fallen folgende Teilnahmegebühren an:

- vor Ort: 690 Euro*
- digital: 390 Euro*

* pro Person und zzgl. MwSt.

Veranstaltungsort

Goethe-Universität Frankfurt am Main
Campus Westend, Hörsaalzentrum
Theodor-W.-Adorno-Platz
60323 Frankfurt am Main

Die Konferenz findet als hybride Veranstaltung statt: Seien Sie live vor Ort dabei oder als Zuschauer unseres digitalen Livestreams.

Kontakt

F.A.Z. BUSINESS MEDIA GmbH –
Ein Unternehmen der F.A.Z.-Gruppe
Frankenallee 71–81
60327 Frankfurt am Main
Ansprechpartner:
Marius Weber
Projektmanager Events
(069) 75 91-25 74
marius.weber@faz-konferenzen.de
www.faz-bm.de

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien. Programmänderung vorbehalten.

Weitere Informationen: www.faz-konferenzen.de

